



Saison **2015/16**

Losnummer: \_\_\_\_\_

Heft 4

# SV 63

# Unser Handballmagazin

31.10.2015 – Männer: SV 63 vs. SG OSC-Schöneberg-Friedenau

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de



## DOPPELSPIELTAG!

01.11.2015 – Frauen:  
SV 63 vs. SG OSC-Schöneberg-Friedenau

Förderer





STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH  
BRANDENBURG AN DER HAVEL



## Unsere Kompetenz. Ihr Vorteil.

Ihr spezialisierter Partner in Sachen  
Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie,  
Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19  
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon (03381) 33 526-17  
[www.mpsteuerberatung.de](http://www.mpsteuerberatung.de)

## Vorstellung 1. Frauen

### Schwierig! – Aber machbar!

Cindy Schwirz

Die erste Frauenmannschaft des SV 63 Brandenburg-West konnte nach langem „Kampf“ doch in die Oberliga Ostsee-Spree starten. Lange währte die Ungewissheit, ob man eine komplette Mannschaft stellen könne, denn mit Ulrike Kuhlmei (VfV Spandau), Juliane Wille (FHC), Ulrike Löschke, Sandra Schmidt, Jasmin Dietrich, Juliane Eisold (alle zum HV GW Werder e.V.) und Alién Loskarn (BSRK 1883 e.V.) gingen insgesamt 7 Spielerinnen.

Hinzu kam, dass sich Anja Ulbricht, Luise Heinrich und Cindy Schwirz in der vergangenen Saison Kreuzbandrisse zuzogen.

Trainer Marcel Wiesner verließ nach insgesamt neun erfolgreichen Jahren (Aufstiege von der Brandenburgliga bis in die 3. Bundesliga!) ebenfalls die Mannschaft (VfV Spandau).

Wir bedanken uns für den tollen gemeinsamen Weg und wünschen dir weiterhin viel Erfolg!

Auch wenn die Ausgangssituation nicht die optimalste war, wollte die Mannschaft dennoch an den Start gehen!

Mit Julia Hamann, Anna Linke und Katarina Hill konnte die Mannschaft jedoch „alte Gesichter“ zurückgewinnen.

Steffen Scherping war es, der die Mannschaft dazu animierte weiter zu kämpfen und der zunächst die Vorbereitung übernahm. Athletik, Kraft und Ausdauer standen in den vier Wochen auf dem Programm. Ein großes „Dankeschön“ für deine Unterstützung!



Ein Lichtblick - denn Uwe Papke vom SC Charlottenburg übernahm das Traineramt und mit ihm wechselte ebenfalls Jennifer Bürger zum SV63.

So besteht der Kader nun aus 13 Spielerinnen, wobei sich Anja Ulbricht und Luise Heinrich noch in der Aufbauphase befinden. Eine Rückkehr ist jedoch hoffentlich zur Rückrunde zu erwarten. Cindy Schwirz beendete aus beruflichen Gründen ihre sportliche Laufbahn, steht der Mannschaft nun als Co-Trainerin zur Verfügung.

Und so startete die neu- bunt- gemischte Mannschaft mit dem kleinen Kader am 05.09.2015 in die neue Saison. Bisher standen sechs Spiele auf dem Plan – die Ausbeute ist allerdings ziemlich mau. Von möglichen 12 Punkten konnte bisher nur 1 Punkt eingefahren werden.

Starke Gegner zu Beginn, fehlende Spieler (aufgrund von Urlaub, Krankheit und Verletzungen) und Pech kamen hinzu - doch das ist keine Entschuldigung und die Mannschaft ist sich bewusst, dass 1 Punkt zu wenig ist!

Aber es wäre nicht diese Frauenmannschaft, wenn die Mädels nicht weiter für das kämpfen würden, was sie bisher alles geschafft haben! Nun heißt es, sich selbst für den „Kampf“ belohnen und endlich die ersten zwei Punkte einfahren! Ziel dieser Saison kann nur der Klassenerhalt sein. Und man ist sich sicher, mit Unterstützung der zweiten Frauenmannschaft, der Fans und einer vollen Halle bei den Spielen, kann man dieses Ziel erreichen! Getreu nach dem Motto – Abzählbar aber legendär!



## Kurzvorstellung: SG OSC-Schöneberg-Friedenau - Männer

Martin Terstegge

Am heutigen Spieltag begrüßen die Handballer des SV 63 Brandenburg-West den Spitzenreiter der Oberliga Ostsee-Spree, die Spielgemeinschaft (SG) OSC- Schöneberg-Friedenau, in der heimischen Westhalle.

Dass die Berliner die aktuelle Tabelle mit 10:0 Punkten anführen kommt nicht von ungefähr, da Trainer Alexander Schwabe auf eine fast identische Mannschaft zurückgreifen konnte. Mit Nico Cornelius und Benni Noichl gab es nur zwei Abgänge zu verkraften. Für Noichl kam Moritz Weber auf Rechtsaußen als Ersatz. Neu im Team ist zudem Peter Frank, der als Co-Trainer Schwabe bei seinen Aufgaben unterstützt. Skepsis kam bei den Schönebergern allerdings vor dem Saisonauftakt auf, da der Kader eine schlechte Vorbereitung hinlegte. Nie waren alle Spieler bei den Übungseinheiten anwesend, dementsprechend fielen die Vorbereitungsergebnisse mager aus. Doch als es zum ersten Mal Ernst wurde, bei der Qualifikation zum Amateurpokal, ließen die SG-Männer nichts anbrennen und zogen locker in die nächste Runde ein.

Gleich zum Auftakt empfingen die Berliner den LHC Cottbus, der von vielen als der Titelfavorit angesehen wurde. Doch die Lausitzer mussten sich in einem engen Spiel mit 25:27 geschlagen geben. Einige LHC- Verantwortliche sahen die Gründe für die Pleite, dass in der Schöneberger Halle keine Haftmittel verwendet werden dürfen.

## Statement: SG OSC-Schöneberg-Friedenau - Männer

Alexander Schwabe - Trainer

In einer Liga, in der Jeder Jeden schlagen kann, sollte man jedes Spiel mit der notwendigen Konzentration angehen. Brandenburg hat eine erfahrene Mannschaft, die zu Hause schwer zu schlagen ist. Die SG OSF geht gestärkt aus dem Saisonbeginn heraus und

Dann mußten die Schöneberger zweimal auswärts ran. Der 31:27-Erfolg im Stadtduell beim TSV Rudow kam routiniert zustande, doch der 27:25-Sieg bei Fortuna Neubrandenburg fiel wesentlich schwerer, umso größer die Freude bei den Gästen. Zur Pause lagen sie noch mit 13:16 zurück, konnten dann aber im zweiten Durchgang in den wichtigen Szenen die Akzente setzen.

Im vierten Punktspiel war der MTV Altlandsberg zu Gast, ebenfalls keine Mannschaft die im Vorbeigehen besiegt wird. Die Gäste bereiteten den Hausherren erhebliche Probleme in der Deckung, da sie den Ball schnell laufen ließen. Nur mit Mühe führten die Berliner zur Pause mit 18:16. Auch zu Beginn des zweiten Abschnitts ließen sich die Altlandsberger nicht abschütteln (22:23). Erst vier Tore in Folge der SG-Akteure zum 27:22 brach den Widerstandsgeist des MTV, so dass die Gastgeber am Ende einen 30:24-Erfolg bejubelten.

Vor zwei Wochen kam der Spitzenreiter HV Grün-Weiß Werder in die Hauptstadt. Auch dieses Kräftemessen entschied das SG-Team für sich. Hier war der Matchwinner Torhüter Julien Groenedijk, der mit seinen Paraden die Werderaner in die Verzweiflung trieb, unter anderem fünf von sechs Strafwürfen parierte. Der 24:19-Sieg geht aufgrund der starken zweiten Hälfte in Ordnung. Mal schauen was heute die Brandenburger den Schönebergern entgegen zu setzen haben.

wird in Brandenburg versuchen, daran anzuknüpfen! Wir erwarten ein umkämpftes und schnelles Spiel. Ich persönlich spiele seit 27 Jahren in dieser Halle als Gegner von Brandenburg und freue mich auf ein hoffentlich erfolgreiches Wiedersehen!

## SG OSC-Schöneberg-Friedenau - Männer



hinten von links: Alexander Schwabe (Trainer), Illi Robotka (Physiotherapeutin), Justus Neeb, Phillip Wieschollek, Moritz Weber, Robert Kohrs, Maik Claussen, Dorian Schnabel, Sascha Höfer, Norbert Menzies, Peter Frank, Quoc Cuong Le, Fabio Baumert  
vorne von links: Marius Wessel, Manuel Frank, Phillip Böttcher, Marvin Rothe, Julien Groenedijk,  
es fehlen: Tobias Erdmann, Marcel Buchholz



## Aufstellung: SG OSC-Schöneberg-Friedenau - Männer

Nr.	Name	Vorname	Geburtsjahr	Position
12	Groenedijk	Julien		TW
82	Rothe	Marvin		TW
3	Cuong Le	Quoc		LA
4	Böttcher	Philipp		RR
6	Neeb	Justus		RR
8	Frank	Manuel		KM
11	Baumert	Fabio		KM
13	Kohrs	Robert		RA
14	Buchholz	Marcel		RL / RM
17	Wessel	Marius		RM
18	Clausen	Maik		LA
21	Weber	Moritz		RA
22	Schnabel	Dorian		RL / RM
24	Wieschollek	Philipp		RL
75	Erdmann	Tobias		KM
	Schwabe	Alexander		Trainer
	Robotka	Illi		Physiotherapeutin
	Menge	Norbert		Betreuer

## Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Benkendorf	Jurij	05.10.1996	TW	1,90m
12	Witowski (Kapitän)	Andy	08.01.1986	TW	1,90m
16	Alpers	Denny	15.02.1992	TW	1,91m
2	Lipinski	Wojciech	15.05.1986	RL, LA,	1,86m
3	Reckzeh	Tobias	02.10.1990	LA, RL	1,94m
4	Witt	Christoph	17.06.1990	RA	1,84m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM, RR	1,82m
6	Habermann	Michael	13.03.1983	KM, LA	1,80m
7	Richter	Felix	30.11.1987	RR, RA	1,83m
8	Franz	Florian	08.11.1990	RM	1,80m
9	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	1,82m
10	Käselau	Tommy	26.02.1985	LA, RA	1,80m
11	Kryszon	Phillip	28.02.1997	RL, RR	1,92m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM, RR, RL	1,85m
14	Kryszon	Tom	28.02.1997	RR, RL	1,90m
15	Weidner	Malte	26.04.1989	LA, RM, KM	1,86m
17	Tietz	Marcus	29.04.1996	LA, RM	1,82m
44	Ackermann	Sebastian	03.04.1983	RL, RR	1,94m
	Rösicke	Dietmar	12.04.1969	Trainer	
	Seiler	Frank	02.10.1985	Co-Trainer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Betreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Betreuer	
	Eckhardt	Ute	21.04.1962	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

## Aktuelle Tabelle 1. Männer – Oberliga Ostsee/Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HV GW Werder e.V.	7	5	1	1	202:173	+29	11:3
2	SG OSF Berlin	5	5	0	0	139:120	+19	10:0
3	VfL Lichtenrade	6	4	0	2	181:167	+14	8:4
4	Ludwigsfelder HC	6	4	0	2	165:158	+7	8:4
5	Lausitzer HC Cottbus	6	3	2	1	161:159	+2	8:4
6	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	7	3	1	3	166:165	+1	7:7
7	Bad Doberaner SV 90	5	3	0	2	126:113	+13	6:4
8	<b>SV 63 Brandenburg-West</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>175:170</b>	<b>+5</b>	<b>6:6</b>
9	MTV 1860 Altlandsberg	7	3	0	4	188:190	-2	6:8
10	Grünheider SV	6	2	1	3	142:156	-14	5:7
11	SG Uni Greifswald / Loitz	6	2	0	4	167:169	-2	4:8
12	TSV Rudow	6	2	0	4	153:154	-1	4:8
13	BFC Preussen	7	1	1	5	145:178	-33	3:11
14	TSG Lübbenau 63	6	0	0	6	133:171	-38	0:12

## Die Ansetzungen des Spieltages:

31.10.2015	17:30	VfL Lichtenrade	Ludwigsfelder HC	:
<b>31.10.2015</b>	<b>18:00</b>	<b>SV 63 Brandenburg-West</b>	<b>SG OSF Berlin</b>	:
31.10.2015	18:00	BFC Preussen	Lausitzer HC Cottbus	:
31.10.2015	18:30	Grünheider SV	TSV Rudow	:
31.10.2015	18:30	HV GW Werder e.V.	SV Fort. 50 Neubrandenburg	:
31.10.2015	19:00	Bad Doberaner SV 90	MTV 1860 Altlandsberg	:
01.11.2015	16:00	SG Uni Greifswald / Loitz	TSG Lübbenau 63	:

## Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg  
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

## Bericht 1.Männer in der Oberliga Ostsee/Spree

### Erneut starker Auftritt auswärts - leider erneut ohne Punkte.

Tommy Käselau

Die Männer um Dietmar Rösicke traten die Fahrt nach Cottbus mit der Gewissheit an, einen starken Gegner vor der Brust zu haben. Der LHC hatte die letzte Saison hervorragend abgeschlossen und ist sicher zu den Spitzenteams der Liga zu zählen. Dennoch wollte sich der SV 63 auswärts nicht verstecken.



Leider gelang dies nur bis zur 40. Minute. Vorn scheiterte man zu oft am gegnerischen Torhüter, hinten waren die Lücken plötzlich zu groß. Auf einmal sah man sich auf Brandenburger Seite erst zwei Tore im Rückstand, dann sogar vier. Die Mannschaft zeigte aber erneut Moral, kämpfte sich wieder bis auf 1 Tor an den Gastgeber heran.



Das gelang auch zunächst eindrucksvoll. Über ein 1:5 nach wenigen Minuten, gelang es Brandenburg bis auf 5:11 davonzuziehen. Immer wieder wurde in der Deckung gut gearbeitet, so dass sich auch Andy Wittowski im Tor ein ums andere Mal auszeichnen konnte. Vorne wurde geduldig gespielt und sicher abgeschlossen. Einzig der individuellen Klasse einzelner Spieler des LHC, verdankte Cottbus einen Rückstand von nur 3 Toren zur Halbzeit. Diese Führung sollte in Halbzeit 2 verteidigt werden.

Am Ende ließ Cottbus den Sieg aber nicht mehr los. Mit einem denkbar knappen 28:26 unterliegt der SV 63 damit erneut auswärts und wartet noch immer auf die ersten Punkte in der Fremde. Dass man mit den Spitzenteams der Liga mithalten kann, hat auch dieses Spiel gezeigt. Nun wird es Zeit, sich auch auswärts für gute Leistungen mit Punkten zu belohnen.

## Vereinssplitter

### Sportler bedanken sich...

Frank Seiler

Ein herzlicher Dank gilt der Mohrenapotheke auf dem Görden. Die Inhaberin, Frau Neves, machte es möglich, eine Vielzahl an Sachspenden unseren Handballerinnen und Handballern zur Verfügung zu stellen. So gelten Tape, Eisspray und Voltarengel seit Jahren als wichtiges Rüstzeug für unsere Sportart.



## Unsere 2.Männer in der Kreisliga

### Das letzte Spiel:

18.10.2015 SV Motor Babelsberg II - SV 63 18:33



## Handball im TV - live

15.11.2015	14:55 Uhr	sport1	THW Kiel - HSV Hamburg	live
18.11.2015	20:00 Uhr	sport1	HSG Wetzlar - THW Kiel	live

**Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH**  
Durch und durch Brandenburg.

03381-534-0  
03381-534-101  
info@vbb.de  
www.vbb.de

**TAGESKARTE**  
WIR SIND IMMER EIN GUTER BEGLEITER FÜR IHRE EINKÄUFE.  
MIT UNS FÜR NUR 3,10 € ZUM SHOPPEN!

Unsere Tageskarte bekommen Sie in unserem VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße und in unseren Fahrscheinautomaten in den Bussen und Straßenbahnen.

FAHRGAST ZENTRUM

Partner in  
Wirtschaftsverbände  
Brandenburg  
Allein ist unschicklich

Logo: BUNDESLIGA 2015, VBB, g+, f

Axel Krause

Uwe, zuerst, möchte ich erst einmal die herzlichsten Glückwünsche, auch im Namen unserer Leser an Dich übermitteln. Denn Du hattest ja kürzlich erst Geburtstag. Nun bist Du ja schon seit einigen Wochen hier beim SV 63 als Cheftrainer unserer 1. Frauenmannschaft tätig. Wie hast Du Dich hier im Verein so eingelebt?

Erst einmal vielen Dank für die Glückwünsche.

Der Verein, das Umfeld und allen voran die Mannschaft, hat mich vom ersten Tag super aufgenommen. Ich fühle mich pudelwohl, freue mich auf jede Trainingseinheit mit den Mädels und nehme dafür auch gerne die etwas weitere Anfahrt in Kauf. Trotz des schwierigen Saisonauftakts ist die Stimmung in der Mannschaft weiterhin sehr positiv, wobei sich auch der sportliche Erfolg, davon bin ich fest überzeugt, zeitnah einstellen wird.

**Ich habe gehört, dass Du ein wahrer Weltenbummler bist. Erzähle doch einmal wie Dein Leben zuvor so aussah.**

Oh ja, ich habe wirklich bisher ein Vagabundenleben geführt. Ende der 90er habe ich Berlin Richtung Oberfranken verlassen, bin in meinen weiteren Stationen in Erding und Sinsheim dem Handball aber weiterhin verbunden geblieben. Mit einem kurzen Abstecher noch einmal nach Berlin ging es dann 2007 weiter nach Mallorca, wo ich sechs wunderschöne Jahre verbringen durfte. Vor zwei Jahren ging meine Reise dann weiter über den großen Teich.



In der Nähe von Orlando/Florida war ich geschäftlich ein Jahr tätig, bis es mich wieder zurück in meine Heimatstadt verschlagen hat.

**Viele unserer Leser interessiert sicherlich, was einen so viel herum gekommene Menschen wie Dich, dazu bewegt hat, hier in Brandenburg als Trainer anzuheuern? Denn die Situation und die Voraussetzungen für diese Mission, sind ja alles andere als günstig.**

Als Erstes natürlich die sportliche Herausforderung. Nach meinen Trainerstationen in Bayern und Baden-Württemberg wollte ich unbedingt wieder eine leistungsorientierte Mannschaft

betreuen. Die Aufgabe beim SV 63 versprach zudem auch den Reiz, ein komplett neues Umfeld mit begeisterungsfähigen Zuschauern kennen lernen zu dürfen und ich habe bisher noch nicht einen Tag meine Entscheidung bereut. Spätestens nach dem Probetraining mit der Mannschaft war mir klar, dass wir unsere gesteckten Ziele zusammen nicht nur angehen, sondern in jedem Fall auch erreichen können.

**Nun haben ja die meisten Teams der Oberliga im Vergleich zur letzten Saison mächtig aufgerüstet. Der SV 63 verfolgt da eher einen gegenläufigen Kurs. So verlief der Saisonstart auch erwartungsgemäß holperig. Bringt Dich das aus der Ruhe, oder hast Du die Liga so stark eingeschätzt.**

Leider hat es der Spielkalender nicht so gut mit uns gemeint. Nach der extrem kurzen Vorbereitungszeit mussten wir nach dem Auftaktmatch in Neubrandenburg, in dem wir unsere Leistung nicht abrufen konnten, sofort gegen die Favoriten GW Schwerin und BFC Preussen antreten. Leider war da, trotz der guten Leistung gegen die Lankwitzer, nicht viel zu holen. Die folgenden Partien gegen die zwei-



te Mannschaft der Füchse und in Hermsdorf waren dann spielerisch und kämpferisch komplett ausgeglichen, leider konnten wir hier nur einen Punkt „ergattern“. In der letzten Begegnung gegen die HSG Neukölln, wahrscheinlich können sich noch viele daran erinnern, hatten wir den Gegner über fast 40 Minuten fest im Griff, haben dann aber leider komplett unsere Linie verloren und standen am Ende wieder ohne zählbaren Erfolg da. Wir hatten jetzt zwei Wochen Zeit die unnötige Niederlage zu verarbeiten, den Kopf wieder hoch zu bekommen um mit Eurer/Ihrer Hilfe heute den ersten doppelten Punktgewinn einzufahren. Wir hoffen, dass wir wei-

terhin mit Eurer/Ihrer lautstarken Unterstützung rechnen können, denn nur:

**ZUSAMMEN SIND WIR STARK!**

**Was machst Du denn so privat und beruflich, wenn der Handball und der Nebenjob als Trainer mal nicht Deine volle Aufmerksamkeit fordern?**

Beruflich bin ich weiterhin in Florida engagiert und fliege, soweit es der Handball zulässt, in die USA, um in der deutschen Bäckerei nach dem Rechten zu sehen.

Privat bleibt neben den drei Trainingseinheiten und der Spielvorbereitung bzw. -beobachtung der Gegner, nicht so viel Zeit übrig, wenn doch, dann trete ich gerne noch mal selber gegen den Ball, spiele Padel-Tennis (ist in Spanien und den USA eine weit verbreitete Sportart), verbringe die Zeit mit Freunden bei einem guten Essen oder anderen Aktivitäten (Bowling, Kino, ...) oder fahre spontan für einen Kurztrip an die Ostsee.

**Ich wünsche Dir weiterhin viel Spaß und einen erfolgreichen Verlauf Deiner Mission mit den Mädels in dieser Saison!**

# WESTEND

## Die kleine Kneipe am Rande der Stadt

Öffnungszeiten:

Montag ab 18:00 Uhr  
Dienstag, Mittwoch, Freitag ab 20:00 Uhr  
Donnerstag Ruhetag  
Sonntag ab 09:30 Uhr

- Bei Spielen der 1. Männermannschaft 3 Stunden vor Anpfiff
- Sonstige Spiele 1 Stunde vor Anpfiff
- Feiern jeglicher Art bis 50 Personen können gern mit mir abgesprochen werden!
- Kontakt: Kerstin Overhage – Tel.: 0173 / 5278765  
E-Mail: exnrw1@me.com

**Achtung!**  
Nächstes Heft  
21.11. / 22.11.15 –  
Doppelspieltag!!

„Verlosung  
in der Halbzeit  
an beiden  
Spieltagen!“

**Alle Spiele unserer Mannschaften bis zu den nächsten Heimspielen am 21./22.11.2015 gegen den MTV 1860 Altlandsberg und den VfV Spandau**

Männlich A	07.11.2015	10:00	SV 63 Brandenburg-West	Lausitzer HC Cottbus
Männlich B	07.11.2015	12:00	SV 63 Brandenburg-West	Märkischer BSV Belzig
2.Frauen	07.11.2015	13:00	SV Lok Rangsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Männlich C I	07.11.2015	14:00	SV 63 Brandenburg-West	MTV Wünsdorf 1910
Weiblich C	07.11.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
<b>1.Männer</b>	<b>07.11.2015</b>	<b>18:30</b>	<b>SV Fortuna 50 Neubrandenburg</b>	<b>SV 63 Brandenburg-West</b>
Weiblich E 1	08.11.2015	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSV Falkensee 04
Weiblich E 1	08.11.2015	12:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
Weiblich D 2	08.11.2015	10:00	SV 63 Brandenburg-West II	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 2	08.11.2015	11:00	SV 63 Brandenburg-West II	SV Blau-Weiß Dahlewitz
Weiblich D 2	08.11.2015	12:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 3	08.11.2015	10:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 3	08.11.2015	12:00	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee
Männlich D 4	08.11.2015	12:30	SV 63 Brandenburg-West	SG Schöneiche
Männlich D 4	08.11.2015	13:30	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee
Männlich C II	08.11.2015	14:00	SV 63 Brandenburg-West II	SG Schöneiche
<b>1.Frauen</b>	<b>08.11.2015</b>	<b>14:00</b>	<b>HC 52 Angermünde</b>	<b>SV 63 Brandenburg-West</b>
2.Männer	08.11.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee III
Männlich C I	14.11.2015	10:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
Männlich A	14.11.2015	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HC Neuruppin
<b>1.Frauen</b>	<b>15.11.2015</b>	<b>13:00</b>	<b>HVB-Pokal in Luckenwalde</b>	
Männlich E 5	21.11.2015	09:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 5	21.11.2015	11:00	SV 63 Brandenburg-West	HV GW Werder e.V.
Weiblich B	21.11.2015	10:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Lok Rangsdorf
Männlich B	21.11.2015	12:00	1. VfL Potsdam II	SV 63 Brandenburg-West
Männlich A	21.11.2015	17:00	SSV Falkensee	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 6	22.11.2015	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
Männlich D 6	22.11.2015	11:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 3	22.11.2015	10:00	SV 63 Brandenburg-West II	SV Lok Rangsdorf
Weiblich D 3	22.11.2015	11:00	SV 63 Brandenburg-West II	MTV Wünsdorf 1910
Weiblich C	22.11.2015	12:00	HSC Potsdam	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 4	22.11.2015	11:00	SV Dallgow 47 e.V.	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 4	22.11.2015	12:00	HSV Falkensee 04	SV 63 Brandenburg-West
2.Frauen	22.11.2015	14:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
Männlich C II	22.11.2015	14:00	SV Blau-Weiß Dahlewitz	SV 63 Brandenburg-West II
2.Männer	22.11.2015	16:00	SV Blau-Weiß Dahlewitz	SV 63 Brandenburg-West II

1 in Ahrensdorf 2 in BRB-Am Marienberg 3 in Brandenburg 4 in Falkensee 5 in Werder 6 in Ludwigsfelde

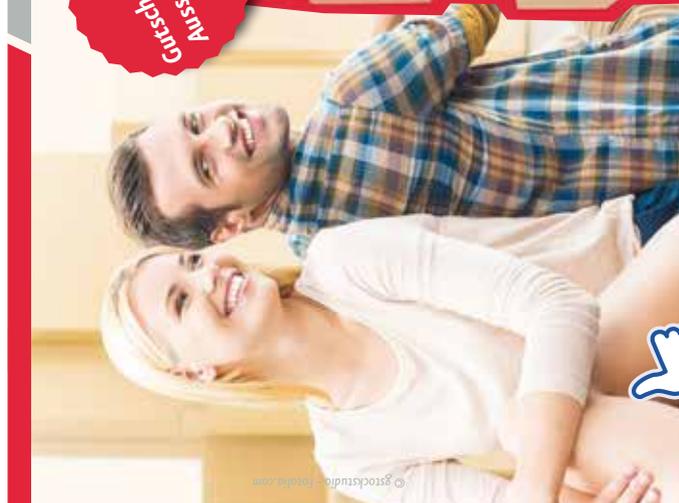
## Fünf auf einen Streich- inklusive Umzugsbonus

Unterschreiben Sie als Neumieter einen Mietvertrag bei der größten Wohnungsbaugenossenschaft in Brandenburg und freuen Sie sich auf Ihren Umzugsbonus und fünf WBG-Umzugskartons.

\*Die WBG hilft bei der Organisation und zahlt bis zu 300,00 Euro für Ihren Umzug bzw. für den Ab- und Aufbau Ihrer Einbauküche.

Geschenkt für Neumieter

Ausschneiden zum Schneiden



**WBG**  
BRANDENBURG eG

www.wbg-brandenburg.de



hintere Reihe von links: Uwe Papke (Trainer), Luise Heinrich, Jennifer Bürger, Anika Fängler, Stefanie Glomm, Anja Ulbricht, Cindy Schwirz (Co-Trainerin)  
vordere Reihe von links: Julia Hamann, Anna Linke, Katarina Hill, Ines Kuhlmeier, Christin Wendland  
kniend von links: Franziska Nazarek, Katharina Dörner;  
es fehlen: Chantal Gaudes, Dr. Norbert Kuhl (Mannschaftsarzt), Ute Eckhardt (Physiotherapeutin)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
SV 63 Brandenburg-West	x	29:27	33:26	33:25	31.10.	21.11.	05.12.	12.12.	16.01.	30.01.	27.02.	12.03.	09.04.	07.05.
SG Uni Greifswald / Loitz	09.01.	x	24:25	01.11.	21.11.	06.12.	19.12.	28:25	30.01.	27.02.	12.03.	09.04.	30.04.	29:22
Grünheider SV	23.01.	20.02.	x	21.11.	05.12.	19.12.	23:28	31.10.	28:27	12.03.	09.04.	30.04.	09.01.	20:20
TSG Lübbenau 63	20.02.	05.03.	02.04.	x	19.12.	22:25	25:38	16.04.	07.11.	28.11.	30.04.	06.02.	23.01.	20:22
SG OSC Schöneberg-Friedenau	05.03.	02.04.	16.04.	07.05.	x	30:24	24:19	16.01.	28.11.	12.12.	27:25	23.01.	20.02.	07.11.
MTV 1860 Altlandsberg	02.04.	16.04.	07.05.	16.01.	30.01.	x	27:30	27:28	13.02.	29:23	14.02.	27:31	05.03.	28.11.
HV GW Werder e.V	16.04.	07.05.	16.01.	30.01.	27.02.	12.03.	x	28.11.	40:28	23.01.	24:24	31.10.	21.11.	12.12.
TSV Rudow	30.04.	23.01.	05.03.	05.12.	27:31	26:29	09.04.	x	20.02.	21.11.	19.12.	26:16	12.03.	09.01.
VfL Lichtenrade	31:25	37:32	27.02.	12.03.	09.04.	30.04.	09.01.	31:24	x	31.10.	21.11.	05.12.	19.12.	23.01.
Ludwigsfelder HC	33:29	31:27	07.11.	09.04.	30.04.	09.01.	22:23	02.04.	05.03.	x	05.12.	19.12.	24:22	20.02.
Lausitzer HC Cottbus	28:26	07.11.	12.12.	28.03.	13.02.	19.03.	20.02.	07.05.	23.04.	16.04.	x	26:26	16:25	05.03.
SV Fortuna 50 Neubrandenburg	07.11.	28.11.	12.12.	24:21	25:27	20.02.	05.03.	13.02.	16.04.	07.05.	16.01.	x	19:22	02.04.
Bad Doberaner SV 90	28.11.	12.12.	24:20	28:20	14.11.	31.10.	02.04.	07.11.	07.05.	16.01.	30.01.	27.02.	x	16.04.
BFC Preussen 1894	20.12.	16.01.	31.01.	27.02.	12.03.	09.04.	30.04.	19:25	18:27	28:32	31.10.	16:25	06.12.	x
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

# Fair Play... beginnt bei jedem Einzelnen von uns

## Tribünen-Knigge für Spiele der Handballjugend



(durchaus auch für Seniorenspiele anzuwenden)

1. Der Trainer sitzt auf der Bank, nicht auf der Tribüne
2. Der Spaß am Sport steht im Vordergrund
3. Das Kind gibt sein Bestes - darauf können Sie stolz sein
4. Fairness sollte vorgehen und belohnt werden
5. Anfeuern und applaudieren ist erwünscht - meckern nicht
6. Der Schiedsrichter hat eine Ausbildung im Pfeifen. Sie auch?
7. Kinder spielen so, wie ihre Eltern sich verhalten
8. Regelhefte können unangebrachten Ärger vermeiden
9. Die Spieler/innen der Gastmannschaft sind auch Kinder
10. "Erlebnis" ist wichtiger als "Ergebnis"

# "FAIR GEHT VOR!!"

©Christian Lamping

Freundeskreis des  
Deutschen Handballs e.V.



Aktiv für  
junge Aktive

## Bericht 1.Frauen

Cindy Schwirz

### Sieg verschenkt

Die Damen des SV63 Brandenburg-West haben den nächsten möglichen Sieg verschenkt. Gegen den Aufsteiger, die HSG Neukölln verlor man 23:26 (13:09). Dabei spielten die Mädels in der ersten Halbzeit souverän ihren Stiefel runter. Über 3:0, 6:2, 10:6 schaffte man es, sich immer wieder abzusetzen. Kaum technische Fehler und ein schnelles Spiel sah man in der ersten Hälfte. Die Gäste agierten relativ zeitig, wie die Hermsdorferinnen letzte Woche, nahmen Julia Hamann in die Manddeckung. Doch diesmal war es



vor allem Stefanie Glomm, die die Lücken gut nutzte. Sei es mit Anika Fängler am Kreis oder für sich selbst. So ging man mit einem 4 Tore Vorsprung, 13:9, in die Kabine. In der zweiten Hälfte spielten die Mädels gute 10 Minuten genauso überzeugend weiter und bauten den Vorsprung auf 17:12 aus. Julia Hamann kam trotz Manddeckung in gute Einzelaktionen, die sie nutzte. Plötzlich passierten unerklärliche Dinge – technische Fehler schlichen sich ein

und man leistete sich überhastete Würfe, die nicht ins Tor fanden. Verunsicherung und Nervosität machte sich breit. Denn die Mannschaft war sich zuvor bewusst, die ersten zwei Punkte müssen es heute sein, um endlich aus den Tabellenkeller herauszukommen! Doch Neukölln erzielte einen null zu acht Tore- Lauf und es stand 17:20. Schließlich konnte man über 21:25 noch auf 23:26 verkürzen. Lediglich Christin Wendland konnte über 60 Minuten überzeugen, ob am 7m Punkt oder im Spiel – insgesamt 12 Tore konnte sie zum Spiel beisteuern.

Nach diesem unglücklichen Spiel können sich die Mädels eine Woche erholen und Kraft tanken, ehe im nächsten Spiel der OSC Berlin zu Hause auf der Platte steht. Einfacher wird dieses Spiel nicht, zumal Julia Hamann nun 4 Spiele aufgrund von Urlaub nicht dabei sein kann. Doch Trainer Papke ist sich sicher, dass man trotzdem siegen kann! Es heißt also weiter – Daumen drücken und auf den ersten Sieg warten!

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:

**BRB- ThermoTech**  
**DDM Axel Krause**  
 BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater

Wir stellen  
ihren  
Gebäude-  
Energieausweis  
nach EnEV 2014  
aus!

Tel.: 03381/619274  
 Fax: 03381/225876  
 info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice

**www.brb-thermotech.de**

## 1. Frauen Spielplan Oberliga Ostsee-Spree

Datum	Zeit	Heim	Gast	Tore
05.09.2015	16:00	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	SV 63 Brandenburg-West	24:14
20.09.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	BFC Preussen 1894	22:29
27.09.2015	15:30	SV Grün Weiß Schwerin	SV 63 Brandenburg-West	44:21
04.10.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	Füchse Berlin Reinickendorf II	25:25
11.10.2015	15:30	SG Hermsdorf-Waidmannlust	SV 63 Brandenburg-West	30:26
18.10.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Neukölln	23:26
01.11.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SG OSC-Schöneberg-Friedenau	:
08.11.2015	14:00	HC 52 Angermünde	SV 63 Brandenburg-West	:
22.11.2015	16:30	SV 63 Brandenburg-West	VfV Spandau	:
29.11.2015	13:30	HV Luckenwalde 09	SV 63 Brandenburg-West	:
06.12.2015	17:00	SV 63 Brandenburg-West	Pro Sport 24	:
13.12.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	:
16.01.2016	16:00	BFC Preussen 1894	SV 63 Brandenburg-West	:
24.01.2016	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Grün Weiß Schwerin	:
31.01.2016	16:00	Füchse Berlin Reinickendorf II	SV 63 Brandenburg-West	:
21.02.2016	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SG Hermsdorf-Waidmannlust	:
27.02.2016	18:00	HSG Neukölln	SV 63 Brandenburg-West	:
05.03.2016	20:00	SG OSC-Schöneberg-Friedenau	SV 63 Brandenburg-West	:
13.03.2016	17:00	SV 63 Brandenburg-West	HC 52 Angermünde	:
02.04.2016	17:00	VfV Spandau	SV 63 Brandenburg-West	:
09.04.2016	16:00	SV 63 Brandenburg-West	HV Luckenwalde 09	:
16.04.2016	16:00	Pro Sport 24	SV 63 Brandenburg-West	:

## Aktuelle Tabelle 1.Frauen – Oberliga Ostsee/Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	+	+/-	-	Tore	Diff.	Punkte
1	BFC Preussen	7	6	0	1	183:129	+54	12:2
2	VfV Spandau	6	4	1	1	164:128	+36	9:3
3	SG Hermsdorf-Waidmannlust	6	4	0	2	155:150	+5	8:4
4	SV Grün Weiß Schwerin	6	4	0	2	184:143	+41	8:4
5	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	6	4	0	2	163:144	+19	8:4
6	HSG Neukölln	7	3	2	2	152:157	-5	8:6
7	Füchse Berlin Reinickendorf II	6	3	1	2	147:147	0	7:5
8	SG OSC-Schöneberg-Friedenau	6	2	1	3	156:155	+1	5:7
9	Pro Sport 24	6	1	2	3	135:135	0	4:8
10	HC 52 Angermünde	6	1	0	5	121:168	-47	2:10
11	HV Luckenwalde 09	6	1	0	5	133:190	-57	2:10
12	SV 63 Brandenburg-West	6	0	1	5	131:178	-47	1:11

## Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Dörner	Katharina	11.06.1983	TW	181
22	Nazareck	Franziska	04.08.1992	TW	182
3	Bürger	Jennifer	04.02.1985	RR/RA	189
4	Linke	Anna	06.02.1992	RM	170
5	Hill	Katarina	17.02.1987	LA	156
6	Fängler	Anika	18.10.1988	KM	176
8	Wendland	Christin	03.10.1991	LA	173
9	Gaudes	Chantal	09.12.1997	RL/RR	185
11	Ulbricht	Anja	26.10.1991	KM/RA	173
14	Heinrich	Luisse	14.04.1997	RM/RL/LA	175
15	Glomm	Stefanie	15.07.1988	RL/RR	172
18	Kuhlmey	Ines	20.01.1969	LA/RA/KM	166
27	Hamann	Julia	16.10.1990	RM/RL	170
	Papke	Uwe	19.10.1967	Trainer	
	Schwirz	Cindy	23.07.1990	Trainerin	
	Eckhardt	Ute	21.04.1962	Physiotherapeutin	

## Aufstellung: SG OSC-Schöneberg-Friedenau - Frauen

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position
11	Neeb	Jannika	1992	TW
69	Schmidt	Marei	1994	TW
2	Wiesner	Ilka	1985	RM
5	Höhne	Kathrin	1985	RA
7	Hinz	Katrin	1985	RL
8	Viol	Ricarda	1990	RM
10	Rutschow	Suse	1979	KM
13	Wiesner	Annedore	1993	RA
15	Gerspach	Elena	1987	RL
16	Schäfer	Madlen	1980	RL
22	Priits	Tanita	1993	LA
24	Secic	Vanesa	1992	RL
	Dannies	Jens		Trainer
	Holk	Dieter		Betreuer

## SG OSC-Schöneberg-Friedenau - Frauen



## Statement SG OSC-Schöneberg-Friedenau - Frauen

Kein Statement



Kirchhofstraße 3-7 / [www.vitalis-brandenburg.de](http://www.vitalis-brandenburg.de)

**Vitalis**  
BRANDENBURG

KLINIK FÜR AMBULANTE  
REHABILITATION, PRÄVENTION,  
GESUNDHEITSSPORT



Lust auf hier. Lust auf Brandenburg an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel

Packhofstraße 31

14776 Brandenburg an der Havel

Telefon 0 33 81 / 752 – 123

Fax 0 33 81 / 752 – 318

[www.stwb.de](http://www.stwb.de)



## Unsere 2.Frauen in der Brandenburgliga

Tine Weiher

### Jetzt heißt es wieder 110% geben

Leider liefen die letzten Spiele der zweiten Frauenmannschaft alles andere als zufriedenstellend. Am 10. Oktober führen sie zum Auswärtsspiel gegen die TSG Liebenwalde. Einige Spielerinnen waren gesundheitlich angeschlagen. Leider führten auch eine unkonzentrierte Spielweise, technische Fehler und Standhandball dazu, dass das Trainergespann äußert unzufrieden war.

Hin und wieder gab es jedoch Momente, wo die Frauen ihre Potenziale sehr gut ausspielten und die Regeln von Trainer Jens Bermig befolgten, sodass sie ein Auswärtssieg mit 30:25 feiern konnten. Das letzte Heimspiel der Frauen am 18.

Oktober gegen die HSG Fredersdorf/Petershagen lief leider nahezu chaotisch ab. Mit einer Niederlage gegen den Tabellenersten von 22:37 war die Enttäuschung jeder einzelnen Spielerin ins Gesicht

geschrieben. Auch hier kamen die altbekannten Fehler zum Vorschein. Der große Pluspunkt der Frauen - ihre Schnelligkeit - wurde in keinerlei Hinsicht in Anspruch genommen. Fehlpassé, direkt in die gegnerische Hand; nicht umgesetzte Ansagen in jeder taktischen Besprechung und

viele andere Patzer waren durchaus der Grund dafür. Leider gab es auch einige Verletzungen. So musste Cindy Fontaine mit einem Schlag auf den Kehlkopf und Madlen Fontaine mit einer blutigen Nase kurzzeitig das Spielfeld verlassen. Torhüterin Anna Lenthe war mit einem schmerzenden Knie aus dem Spiel in Liebenwalde auch



nicht einsetzbar, sodass Nele Graff nach einem Jahr Pause 60 Minuten die Stellung im Tor halten musste – mit einer sehr guten Leistung.

Nun hatten die Damen 4 Trainingseinheiten Zeit, diese Fehler zu korrigieren und sich für die kommenden Spiele vorzubereiten. An diesem

Wochenende spielen die Frauen auswärts gegen den TSV Germania Massen und am 07. November auswärts gegen den SV Lok Rangsdorf.

Gerne begrüßen wir Euch zu unserem nächsten Heimspiel am 22. November um 14 Uhr gegen die HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst.

**TUG**  
TIEF- UND GLEISBAU  
BRANDENBURG/H.



... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

Wir bauen für:

**VB** Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH  
Durch und durch Brandenburg.



## Fire Knight Collection AW'15

Fire Knight  
Womens Training Kit  
06-097-4761



Fire Knight  
Womens Hoodie  
36-804-4761



Fire Knight  
Womens Training Pants  
32-158-2786



Fire Knight Training Kit  
06-098-1498



Fire Knight Hoodie  
36-803-1498



Fire Knight Training Pants  
32-157-2786



**open 24/7**  
www.hummel-store-berlin.de

**hummel**  
BERLIN

DIESE UND VIELE WEITERE  
ARTIKEL AB SOFORT ERHÄLTlich.

## Aktuelles vom männlichen Nachwuchs

Florian Franz

### Männliche Jugend A – Brandenburgliga

Auch das letzte Auswärtsspiel beim Tabellenführer wurde leider verloren. Am Ende hieß es 23:32 gegen unsere Jungs. Am nächsten Wochenende kommt der LHC Cottbus nach Brandenburg. Natürlich sollen die Punkte hier bleiben. Anpfiff ist am 7.11 um 10 Uhr.



### Männliche Jugend B – Kreisliga

Nach dem zweiten gewonnenen Spiel (24:21 gegen Teltow) stehen die Jungs momentan auf dem 1. Tabellenplatz. Am nächsten Samstag kommt es zum Spitzenspiel gegen die Jungs aus Belzig. Anpfiff ist um 12 Uhr in heimischer Halle.

Platz	Mannschaft
1	SV 63 Brandenburg-West
2	Märkischer BSV Belzig
3	HV Luckenwalde 09
4	1. VfL Potsdam II
5	SSV Falkensee
6	SV Blau-Weiß Dahlewitz
7	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II

### Männliche Jugend C I u. II – Kreisliga

Die erste Mannschaft verlor leider ihr Auswärtsspiel in Potsdam mit 24:30. Schon am heutigen Nachmittag sollten jedoch die nächsten Punkte eingefahren werden. Man war zu Gast in Wusterwitz. Die zweite Mannschaft hingegen hatte spielfrei und greift erst am 15.11 wieder ins Geschehen ein. Zu Gast wird dann die SG Schöneiche sein.

### Männliche Jugend D – Kreisliga – Meisterrunde

Am 2. Spieltag gab es leider einen kleinen Dämpfer für die Jungs von Trainer Mart. So verlor man leider das erste Spiel gegen Potsdam mit 22:14. Anschließend wurde jedoch Dahlewitz mit 17:15 besiegt. Der nächste Spieltag findet am 8. November in Falkensee statt.

Platz	Mannschaft
1	SSV Falkensee
2	1. VfL Potsdam
3	SV 63 Brandenburg-West
4	Ludwigsfelder HC
5	SV Blau-Weiß Dahlewitz
6	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
7	SG Schöneiche



### Männliche Jugend E – Kreisliga –

Nach 4 Niederlagen in den ersten 4 Spielen konnten am letzten Spieltag die ersten Siege geholt werden und diese waren auch recht überzeugend. Zuerst besiegten unsere Jüngsten den VfL Potsdam mit 17:7 und anschließend konnte auch Rangsdorf mit 9:7 bezwungen werden. Am 8. November findet ein Heimspieltag statt, zu Gast werden dann die Mannschaften aus Falkensee und Ludwigsfelde sein.



## Aktuelles vom weiblichen Nachwuchs

Florian Franz

### Weibliche Jugend B – Oberliga

Das letzte Spiel fand im weitentfernten Schwedt statt. Nach einer guten Leistung stand am Ende ein 20:20 auf der Anzeigetafel. Das nächste Spiel findet erst am 21. November, um 10 Uhr, in heimischer Halle statt. Zu Gast werden dann die Mädels aus Rangsdorf sein.



### Weibliche Jugend C – Kreisliga

Das nächste Spiel findet erst am 7. November in heimischer Halle statt. Anpfiff ist um 16 Uhr.

### Weibliche Jugend D I u. II – Kreisliga

Der zweite Spieltag verlief für beide Teams gemischt. Die erste Mannschaft erzielte einen Sieg und eine Niederlage (28:5 gegen Teltow II und 18:21 gegen Potsdam). Die zweite Mannschaft hingegen verlor

Platz	Mannschaft
1	SV Lok Rangsdorf
2	HSV Falkensee 04
3	<b>SV 63 Brandenburg-West</b>
4	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
5	Märkischer BSV Belzig
6	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
7	HSC Potsdam

ihr erstes Spiel gegen Falkensee mit 4:26 und konnte im zweiten Spiel gegen Dallgow ein 18:18 Unentschieden erzwingen. Die nächsten Spiele finden für beide Mannschaften am 8. November statt. Gespielt wird dann in der Halle am Marienberg und es gibt sogar ein Aufeinandertreffen.



### Weibliche Jugend E – Kreisliga

Auch die Jüngsten im weiblichen Bereich mussten am letzten Spieltag ihre erste Niederlage einstecken. So verlor man gegen die Mädels aus Rangsdorf mit 9:17. Das zweite Spiel gegen Potsdam wurde jedoch mit 12:8 für sich entschieden. Der nächste Spieltag findet auch hier am 8. November statt.

## Sponsoren der beiden Spieltage:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Außerdem gibt es an den Wochenenden, wo sowohl die 1. Frauen und die 1. Männer ein Heimspiel haben, ein zusätzliches Halbzeitgewinnspiel bei den 1. Frauen. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

### Sponsor des Spiels – 1. Männer:

**Immobilienverkauf**  
zum besten Preis  
in & um Brandenburg an der Havel  
Info: Burghard Scholz: unter 0160 – 85 60 884  
Büro: S.-Annenstr. 28 in 14776 Brandenburg www.welu-immo.de

### Sponsor des Spiels – 1. Frauen

#### Straßen-und Pflasterbau Ingo Gaudes

Friedrich-Engels Straße 6  
14770 Brandenburg an der Havel  
Tel. 03381/7954000  
Fax: 03381/7938360  
Mobil: 0151/14129238  
E-Mail: info@pflasterbau-gaudes.de  
Web: www.pflasterbau-gaudes.de



## Wir machen Handball!

**Der SV 63 setzt auf den eigenen Nachwuchs.  
Deshalb suchen wir immer interessierte Kinder, die Handball spielen möchten.  
Zu folgenden Zeiten können Sie ihr Kind mal „schnuppern“ lassen:**

### Weibliche Jugend E – Jahrgang 2005/2006

Dienstag 14:30 – 16:00 Uhr Donnerstag 14:30 – 16:00 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weitere Informationen: Silke Kuhlmeier – Tel.: 0172-2834995

### Weibliche Jugend D I – Jahrgang 2003/2004

Montag 17:00 – 18:30 Uhr Donnerstag 15:30 – 17:00 Uhr (SH Am Marienberg)

Mittwoch 17:00 – 18:30 Uhr (SH Ausländerstraße)

Trainer und Ansprechpartner für weitere Informationen Rina Dörner – Tel.: 0172-8866183

### Weibliche Jugend D II – Jahrgang 2003/2004

Montag 15:30 – 17:00 Uhr Donnerstag 16:00 – 17:00 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weitere Informationen Ines Kuhlmeier – Tel.: 0152-05358359

### Männliche Jugend E – Jahrgang 2005/2006

Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr (SH Marienberg) Freitag 14:30 – 16:00 Uhr

### Männliche Jugend D – Jahrgang 2003/2004

Montag: 17:00 – 18:30 Uhr Mittwoch: 16:00 – 17:30 Uhr

Ansprechpartner für weitere Informationen: Geschäftsstelle SV 63 – Tel.: 03381-799208

Sporthalle des SV 63 in der Max-Josef-Metzger-Straße 1b

**Wir freuen uns auch Ihr Kind beim Training begrüßen zu können.**

Nachwuchskoordinator: Gunter Mart - Tel. 0174-9871436

Impressum:

Herausgeber:  
SV 63 Brandenburg-West e.V.  
Max-Josef-Metzger-Straße 41  
Telefon: (03381) 79 92 08

Layout und Druck:  
Druckerei Uwe Pohl  
14770 Brandenburg an der Havel  
Telefon: (03381) 31 77 31

Fotos:  
Katharina Dörner, Axel Krause,  
Guido Henning u. Privat  
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktion: hbmsv63@t-online.de  
Telefon: (03381) 79 71 78

Design Titelseite: M. Otte

Redaktionsschluss jeweils  
dienstags vor dem Heimspiel.

## Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer in der Brandenburgliga gegen die TSG Lübbenau 63 wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – Teamkontor - durchgeführt. Hier das Gewinnerbild



Auch beim letzten Doppelspieltag der letzten Saison fand im Spiel unserer 1. Frauen in der Oberliga Ostsee/Spree gegen den VfV Spandau in der Halbzeitpause die Tombola mit Preisen des Sponsors – Möbelhaus Naumann - statt. Hier das Gewinnerbild



# Freude am Fahren



[www.bmw-ludwig.de](http://www.bmw-ludwig.de)

## Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler  
Kaiserslauterner Straße 5  
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0  
Telefax 03381 - 72 68 17  
[stefan.wolfram@bmw-ludwig.de](mailto:stefan.wolfram@bmw-ludwig.de)

### Stammhaus in:

14776 Brandenburg an der Havel  
Kurstraße 64

**Tel. (0 33 81) 25 25 0**

[www.bestattungendieckmann.de](http://www.bestattungendieckmann.de)

# DIECKMANN

## BESTATTUNGEN

Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!  
**Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.**

### Weitere Geschäftsstellen in:

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1  
14550 Groß Kreuz, Potsdamer Str. 73  
14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8  
14793 Ziesar, Breiter Weg 6

### Telefon:

(0 33 81) 30 10 53  
(0 33 207) 31 500  
(0 33 82) 700 389  
(0 33 830) 60 334



Mitglied in der  
Bestatterinnung  
von Berlin und  
Brandenburg e.V.

